

Pressemitteilung

31. März 2021

Ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung! Wir unterstützen den Vorstoß zur Teststrategie an Schulen!

Der Landeselternbeirat der Gemeinschaftsschulen (LEB GemS SH) befürwortet die neue Teststrategie des Bildungsministeriums und sieht darin einen wichtigen Schritt, um die Sicherheit aller an Schule beteiligten zu erhöhen.

Die Erfahrungen haben gezeigt, dass eine reine Freiwilligkeit für Selbsttests nicht ausreichend ist, da sich aufgrund einer schlechten Kommunikation und Vorbereitung, zu viele dem verweigert haben. Um den Schutz aller zu gewährleisten, ist es daher geboten, den nun gewählten Schritt zu gehen. Daher begrüßen wir den Plan, dass nur getestete an den Präsenzangeboten der Schulen teilnehmen können, ausdrücklich.

Wenngleich die Planungen der Teststrategie noch nicht abgeschlossen sind, möchten wir frühzeitig auf wichtige Punkte hinweisen und eine Anpassung in dieser Richtung fordern. Aufbauend auf die gestellten Forderungen des LEB vom 20.03.21 ([LINK](#)) erweitern wir diese und schließen uns auch der Forderung der Elternkammer Hamburg an ([LINK](#)).

Im Detail:

- **Tägliche Selbsttests für alle an Schule beteiligten (NEU)**
- **Homeschooling-Angebote bei Ablehnung der Selbsttests (NEU)**
- Bessere Organisation und Durchführung der Testungen an den Schulen (siehe auch Forderung vom 16.03.21 [Link](#))
- Bei einem Inzidenzwert in den Kreisen zwischen 50 und 100 je 100.000 Einwohner über 3 Tage
 - Wechselunterricht für alle (SuS)
- Bei einem Inzidenzwert in den Kreisen ab 100 je 100.000 Einwohner über 3 Tage
 - Distanzlernen für alle SuS
- Beibehaltung der Notbetreuungsangebote und eingeschränkte Präsenzangebote für SuS mit besonderem Bedarf
- **Dauerhafte Verlängerung der Verordnung zur Befreiung der SuS vom Präsenzunterricht**

Die tägliche Testung, ohne Einschränkungen durch Inzidenzwerte, soll zunächst bis zu den Sommerferien erfolgen, danach muss die Lage neu bewertet und eine erneute Entscheidung getroffen werden.

Vorsitzender

Thorsten Muschinski
Ansgarstr. 79a 25336 Elmshorn
0 41 21 / 276 35 73
01 79 / 56 58 135
t.muschinski@leb-gems-sh.de

Stellv. Vorsitzende

Conny Denkert
Kelters Drift 4 25746 Heide
01 62 / 32 47 450
c.denkert@leb-gems-sh.de

www.leb-gems-sh.de

Wenngleich die Forderung nach täglichen Testungen mit einem gewissen Aufwand an Planung und Beschaffung verbunden ist und zudem auch der Kostenfaktor nicht außer Acht gelassen werden darf, halten wir es unter den gegebenen Bedingungen für dringend geboten, eine derart engmaschige Testung durchzuführen. Es dient der Sicherheit aller und ist damit ein wichtiger Schritt.

Sollten Eltern, bzw. SuS, aus persönlichen Gründen eine Testung ablehnen, hat ihnen im Rahmen des SchulG ein Homeschooling-Angebot gemacht zu werden.

Um zu gewährleisten, dass dies keine Auswirkungen auf die Qualität des Präsenzunterrichts an den Schulen hat, oder eine Überbelastung der LK erfolgt, kann das Distanzlernen auch durch externe Kräfte unterstützt werden.

Als sinnvollen Weg zur Durchführung der Selbsttests erachten wir es, dies zu Beginn der ersten Unterrichtsstunde in den Klassen durchzuführen. Die bisherige Praxis von Teststraßen und ähnlichem ist nur mit einem enormen Aufwand in Planung und Durchführung machbar, was ebenfalls wieder Ressourcen verbraucht, die dringend an anderen Stellen benötigt werden.

Die letzten Tage haben gezeigt, dass die SuS gut in der Lage sind, die Testungen durchzuführen und da sich künftig nur noch SuS im Klassenraum aufhalten, die sich testen, entsteht dadurch ein Gemeinschaftsgefühl der in Präsenz unterrichteten SuS.

Außerdem stellen wir nochmals klar, dass weitere Maßnahmen die Sicherheit deutlich erhöhen können und fordern die Landesregierung auf, diese Punkte erneut in ihre Überlegungen mit einzubeziehen.

Dazu gehören:

- Lüftungsanlagen für die Räumlichkeiten der Schule
- Co2 Messgeräte
- Konsequente Umsetzung von Wechselunterricht

Ebenso fordern wir die zuständigen Stellen der Kreise auf, die Schülerbeförderung endlich zu verbessern. Die Landesregierung hat dafür jüngst 4,5 Millionen Euro zur Verfügung gestellt, die bisher jedoch erst in sehr geringen Rahmen abgerufen wurden. Das ist nicht verständlich und führt berechtigter Weise zu großem Unmut unter den Eltern.

Es ist dringend geboten nun endlich klare und verbindliche Maßnahmen zu ergreifen und diese deutlich so zu benennen, auch auf die Gefahr hin, sich damit den Unmut einiger weniger auf sich zu ziehen. Der Schutz der uns anvertrauten muss über dem Stand auf einer „Beliebtheitskala“ stehen!

Für den LEB GemS SH



Thorsten Muschinski

- Vorsitzender im Landeselternbeirat der Gemeinschaftsschulen Schleswig-Holstein
- Vorsitzender im Kreiselternbeirat der Gemeinschaftsschulen Kreis Pinneberg
- Mitglied im Bundeselternrat

Vorsitzender

Thorsten Muschinski
Ansgarstr. 79a 25336 Elmshorn
0 41 21 / 276 35 73
01 79 / 56 58 135
t.muschinski@leb-gems-sh.de

Stellv. Vorsitzende

Conny Denkert
Kelters Drift 4 25746 Heide
01 62 / 32 47 450
c.denkert@leb-gems-sh.de